

INHALT

Einleitung	9
„POSTDRAMATIK“: AKTUELLE DEBATTE	15
E-Mail-Wechsel zwischen <i>Karen Jürs-Munby</i> und <i>Artur Petka</i> : „Postdramatik“? Zur aktuellen Forschung mit Blick auf Elfriede Jelinek	17
Videokonferenz mit <i>Pia Janke</i> , <i>Karen Jürs-Munby</i> , <i>Hans-Thies Lehmann</i> , <i>Monika Meister</i> , <i>Artur Petka</i> : „Für jeden Text das Theater neu erfinden“	33
<i>Artur Petka</i> : De gustibus disputandum est oder kein Plädoyer für Einseitigkeit	46
<i>Kathrin Röggla</i> : „Wir sprechen uns noch“ Text auf verlorenem Posten zwischen Ichmaschine und Teammonitoring?	55
Gespräch mit <i>Carl Hegemann</i> , <i>Katja Jung</i> , <i>Patrick Primavesi</i> , <i>Stefan Tigges</i> , moderiert von <i>Teresa Kovacs</i> : „Postdramatik“ als Label?	61
THEATERTEXT: STRUKTUR UND ANALYSE	75
Gespräch zwischen <i>Evelyn Deutsch-Schreiner</i> und <i>Alexandra Millner</i> : Wann ist ein Text Theatertext? Über Flächen, Rhizome und die Grenzen wissenschaftlicher Beschreibungskategorien	77
<i>Emmanuel Béhaque</i> : Textur und Spannung Zum Verhältnis zwischen TextsprecherIn und Text in der zeitgenössischen (Post)dramatik	87
<i>Beate Hochholdinger-Reiterer</i> : Spricht wer? Zwischenbilanz textanalytischer Annäherungen	98
E-Mail-Wechsel zwischen <i>Ulrike Haß</i> und <i>Monika Meister</i> : „Wie ist es möglich, Theater ausschließlich mit Texten aufzustören?“	112
<i>Teresa Kovacs & Monika Meister</i> : Fläche und Tiefenstruktur Die leere Mitte von Geschichte in Jelineks <i>Rechnitz (Der Würgeengel)</i> und <i>Winterreise</i>	119
<i>Ute Nyssen</i> : KEINORT Zu <i>Schatten (Eurydike sagt)</i> von Elfriede Jelinek	130

TRADITIONEN UND TRANSFORMATIONEN	145
<i>Patrick Primavesi:</i>	
Theater Text	147
<i>Ewald Palmetshofer im Gespräch mit Andreas Beck:</i>	
Das Performative (nicht)schreiben	158
<i>Alexandra Millner:</i>	
Prae – Post – Next?	
Über Polyphonie, Partitur und Kontingenz in Theatertexten von und nach Elfriede Jelinek	167
<i>Stefan Tigges:</i>	
(Post-)dramatische Formenvielfalt	
Ausformungen, Durchdringungen und Abgrenzungen	185
INTERTEXTUALITÄT UND INTERMEDIALITÄT	215
E-Mail-Wechsel zwischen <i>Zuzana Augustová</i> und <i>Anne Fleig:</i>	
Intertextualität und Tradition	
Zum Verhältnis von Übersetzung und Interpretation	217
<i>Teresa Kovacs:</i>	
Unterbrechung, Übermalung, Dialog	
Elfriede Jelineks „Sekundärdrama“ im Dialog mit Lessing / Goethe	226
<i>Katharina Pewny:</i>	
Elfriede Jelineks mehrfache Intermedialität oder: Desiderata der Jelinek-Forschung, etwa auf den Spuren von Plüsch-Teddybären	242
<i>Meike Wagner:</i>	
Elfriede Jelinek als intermediale Apparatur	255
Gespräch zwischen <i>Birgit Lodes</i> und <i>Monika Meister:</i>	
Variationen des Stillstehens	
Musikalische und performative Strukturen in Elfriede Jelineks <i>Winterreise</i>	263
TEXTTHEATRALTÄT	273
E-Mail-Wechsel zwischen <i>Evelyn Deutsch-Schreiner</i> und <i>Anne Fleig:</i>	
Über-Setzung, Transkription, Interpretation	275
<i>Anne Fleig:</i>	
Texttheatralität und dramatische Form	
Plädoyer für eine historische Perspektivierung von Text und Aufführung bei Elfriede Jelinek	283
<i>Franziska Schöffler:</i>	
Dramatik/Postdramatik, Theatralität und Installation: Elfriede Jelineks begehbare Landschaften	297

<i>Brigitte Jirku:</i>		
Materialität und Medialität postdramatischer Theatertexte		308
<i>Claudia Bosse im Gespräch mit Ulrike Haß:</i>		
Das Auftauchen von Raum, der ich schon bin		318
TEXT – THEATER		329
<i>Heiner Goebbels:</i>		
Auf dem Weg zu einem Drama der Wahrnehmung		
Zur Übersetzung nichtdramatischer Literatur in die Elemente der Bühne		331
<i>Helgard Haug im Gespräch mit Teresa Kovacs:</i>		
„Der Text haftet an der Person wie eine zweite Haut“		342
<i>Katharina Pewny:</i>		
Angesichts des Todes: „Performing Remains“		
Das Tragische und die Textgenese im Gegenwartstheater		353
<i>Rita Thiele im Gespräch mit Teresa Kovacs:</i>		
Text & Theater: Widerstand, Reibung, Innovation		370
<i>Nicolas Stemann im Gespräch mit Teresa Kovacs:</i>		
„Sie nerven, die Texte!“		377
<i>Gespräch mit Rudolf Melichar, Petra Morzé, Libgart Schwarz, moderiert von Pia Janke und Teresa Kovacs:</i>		
„Die Schauspieler SIND das Sprechen“		
Elfriede Jelineks Theatertexte & SchauspielerInnen		383
KONTEXTE UND BEDINGUNGEN		391
<i>Diedrich Diederichsen:</i>		
Wann ist endlich Schluss?		
Weitgehend unerfüllte Hoffnungen auf das Ende des Dramas in Film und Fernsehen		393
<i>Petra Maria Kraxner:</i>		
keine preise keine weitere bewerbung bei österreich sucht den superdramatiker keine tricks und tipps zur abkürzung der wege keine genies und keine opfer bitte ton treffen / klang und aus		406
<i>Gespräch mit Andreas Beck, Julia Danielczyk, Amely Joana Haag, Ute Nyssen, moderiert von Silke Felber:</i>		
Neue Theatertexte: Institutionen und Instanzen		413
INTERNATIONALE PERSPEKTIVEN		427
<i>Emmanuel Béhague:</i>		
Postdramatik im Land des Texttheaters		
Zur Rezeption des Postdramatischen in Frankreich		429

<i>Inge Arteel:</i>	
Groteske Texttheatralität	
Zur Jelinek-Rezeption im niederländischen Theater	448
<i>Karen Jürs-Munby:</i>	
„The proof is in the pudding“: Britische Theaterstücke „zwischen“ Drama und postdramatischem Theater	464
<i>Artur Peřka:</i>	
Elfriede Jelineks Theatertexte in Polen	
Möglichkeiten und Probleme des Sprach- und Kulturtransfers	481
<i>Chiaki Soma:</i>	
Jelinek in Post-Fukushima Japan	
4 Versions of <i>Kein Licht</i> . produced by Festival/Tokyo	490
Gespräch mit <i>Inge Arteel, Emmanuel Béhague, Karen Jürs-Munby, Artur Peřka</i> , moderiert von <i>Norbert Bachleitner</i> :	
Jelinek Über-Setzen	
Ein internationaler Vergleich	497
AUDIO-CD	
Informationen	507
AutorInnen und GesprächspartnerInnen	509
Danksagung	518

Die von den AutorInnen gewählte alte oder neue Rechtschreibung wurde jeweils beibehalten.